Bundesministerium
der Verteidigung

Presse-
mitteilung

HAUSANSCHRIFT Stab Informationsarbeit Presse
Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004- 22201
FAX +49 (0)30 2004-22228

INTERNET www.bmvg.de
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 05. November 2026
SEITEN 1 von 2
NUMMER 58/2026

Generalleutnant Dr. Christian Freuding wird neuer Generalinspekteur der Bundeswehr

Übernahme der Amtsgeschäfte Anfang Februar 2027

Bundesminister Boris Pistorius hat entschieden, dass der amtierende Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Dr. Christian Freuding, neuer Generalinspekteur der Bundeswehr wird. Generalleutnant Dr. Freuding wird im Februar 2027 auf General Carsten Breuer folgen und damit ranghöchster Soldat der Bundeswehr werden. General Breuer wurde im September als Chairman des NATO Militärausschusses gewählt.

Bundesminister Pistorius zu seiner Entscheidung:
„Die Bundeswehr wächst stark auf. Sie ist in der Gesellschaft fest verankert und sie übernimmt mehr Verantwortung innerhalb des NATO-Bündnisses. Dafür braucht sie eine starke, kluge und überzeugende Führungspersönlichkeit an ihrer Spitze. Generalleutnant Dr. Freuding bringt alle Voraussetzungen mit, um für unsere Soldatinnen und Soldaten ein Vorbild zu sein und sie in das neue Zeitalter zu führen, in dem wir uns besser schützen müssen als in den Jahrzehnten zuvor. Als Leiter des Ukraine Sonderstabs hat Dr. Freuding die rasanten technischen Entwicklungen in Putins Krieg gegen die Ukraine analysiert und Rückschlüsse für die Verteidigungsfähigkeit der Bundeswehr gezogen. Als Inspekteur des Heeres hat er in kürzester Zeit die richtigen Maßnahmen abgeleitet und umgesetzt. So hat er zum Beispiel dafür gesorgt, dass nun das erste Drohnenregiment im Heer aufgestellt wird. Er hat eindrucksvoll bewiesen, dass er auch in Zeiten großer Veränderungen und Herausforderungen einen kühlen Kopf bewahrt, schnell richtige Entscheidungen trifft und umsetzt. Außerdem steht Generalleutnant Freuding für Kameradschaft und die Werte unserer Bundeswehr. Ihn leitet ein klarer Kompass. All diese Fähigkeiten und seine Hingabe für den Soldatenberuf wird er nun als neuer Generalinspekteur für die strategische Ausrichtung der Bundeswehr und den Aufwuchs mit neuen Fähigkeiten einbringen. Generalleutnant Freuding ist international hoch anerkannt, bestens vernetzt und hat zudem eine gewinnende Persönlichkeit.“

BUNDESWEHR

Generalleutnant Dr. Freuding ist gelernter Heeresaufklärer und studierter Politikwissenschaftler. In seiner bisherigen Laufbahn absolvierte es vielfältige Führungsverwendungen in der Truppe, u.a. als Kompaniechef, Bataillonskommandeur und Brigadekommandeur, und diente in Einsätzen in Bosnien und Herzegowina (SFOR) und in Afghanistan (ISAF). Daneben erfolgte ein breiter fachlicher Aufbau. Er absolvierte den deutschen sowie den britischen Generalstabsdienstlehrgang und diverse Stabsverwendungen, u.a. im Divisionsstab, als Referent im Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) und 2017 bis 2019 als Adjutant der Bundesministerin der Verteidigung.
Im Jahr 2022 übernahm er nach dem Beginn des russischen Angriffskrieges die Leitung des Sonderstabs Ukraine im BMVg und damit die enge Abstimmung der deutschen militärischen Unterstützung für die Ukraine. Von 2023 bis 2025 war er Leiter des neu geschaffenen Planungs- und Führungsstabes im BMVg und damit in zentraler Verantwortung für die Organisation der vielfältigen Aufgaben des Ministeriums in der Zeitenwende. Im Oktober 2025 wurde er durch Bundesminister Pistorius mit der Führung des Heeres beauftragt.